



<https://biz.li/34w2>

ARBEITSKREIS WIRTSCHAFT-SCHULE ERNEUERT

Veröffentlicht am 29.09.2023 um 09:53 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Neue Gründung des Arbeitskreises Wirtschaft-Schule von Hannover Stadt und Region Hannover: Mit einer sehr gelungenen Gründungsveranstaltung in der BBS Burgdorf wird der Arbeitskreis Wirtschaft-Schule neu belebt. "Ziel ist mehr Vernetzung und die Intensivierung der Zusammenarbeit", betont BBS-Schulleiter Ulf Jürgensen. In einer großen Runde mit Personen aus den Bereichen Wirtschaft, Politik und Schule wurden Schwerpunkte diskutiert, die der Arbeitskreis in der Zukunft entwickeln möchte. Anwesend waren zum Beispiel der Burgdorfer Bürgermeister Armin Pollehn, Bianca Rosenhagen von der Firma Rosenhagen Metallbau aus Kleinburgwedel, Malte Sprengel von der IGS Isernhagen, Jens Könecke, Schulleiter der IGS Isernhagen, sowie Katrin Stumpfenhausen, Unternehmerverbände Niedersachsen.



Froter BBS Burgdorf, die Gründungsveranstaltung statt.

Neue Vorsitzende des Arbeitskrieses sind Denise Becker, GP Papenburg Baugesellschaft mbh Hannover, und Malte Sprengel, IGS Isernhagen. Besonders ausgiebig ging es vor allem um den überall feststellbaren Fachkräftemangel. In diesem Zusammenhang wurde die Kooperation der BBS Burgdorf mit der IGS Isernhagen als positives Beispiel für Berufsorientierung vorgestellt. Die Kooperation mit der IGS Isernhagen ist aus einem Schnupperangebot entstanden, das die BBS Burgdorf jedes Jahr anbietet. "Die IGS hat im vergangenen Schuljahr daran teilgenommen und war so begeistert, dass die Idee für eine dauerhafte und umfassendere Zusammenarbeit entstanden ist", so Jürgensen. Der Arbeitskreis greift diese Initiative jetzt auf und wird ebenfalls verstärkt dafür werben, dass Lehrkräfte und damit Schülerinnen und Schüler verbesserte Einblicke in die betriebliche Ausbildung in der Region erhalten, um so für die Duale Ausbildung zu werben und mehr Auszubildende zu gewinnen. "Das Hauptziel des Arbeitskreises ist es, mit Engagement und Einsatz dem Fachkräftemangel entgegenzuwirken wir arbeiten daran jetzt gemeinsam und intensiv", fasst Jürgensen das Ergebnis der Veranstaltung zusammen.